



Öffentliche Sitzung Januar 2011

Traktanden: Keine

Mitteilungen:

- Planungs-Stand Kreuzplatz.
- Begehung Feldeggstrasse
- Optimierung ÖV im äusseren Seefeld (Bus)- Begehung.

Kreuzplatz: als Antwort auf den Brief der drei QV vom Oktober an Frau Genner:

Sitzung mit Daniel Tremp, Planer Tiefbauamt.

Erste Ausschreibung 2004, Einsprachen, Rekurse. Gerichtsentscheid im Nov 2007: es braucht eine UVP (Umweltverträglichkeitsprüfung). Weitere, vorerst unerklärliche, Verzögerungen. Ein Notfallmässiger Gleisersatz macht, dass das Projekt nicht mehr so dringlich ist. Durch die Verzögerung ergeben sich Konflikte mit andern Bauprojekten. Vorgabe der Stadt: Grossbaustellen sollen nicht gleichzeitig ausgeführt werden. Aktueller Stand der Planung:
2011/2012 Forchstrasse
2014 Bellerivestrasse und Quaibrücke
2016 Kreuzplatz

Im Frühjahr 2011 soll ein neues, überarbeitetes Projekt für den Kreuzplatz aufgelegt werden. Erneute Einsprachen sind dann möglich. Weiterhin dringlich ist die Problematik der zu schmalen Tramhaltestelle, Migros-Seite. Diese Sanierung mit Verbreiterung der Insel wird als Provisorium vorgezogen. Das Tiefbauamt orientiert die drei QV detaillierter im Januar/Februar 2011.

Feldeggstrasse (Dufour bis Seefeldstrasse):

Problem: Falschparkieren zwischen den blauen Parkplätzen auf der Seite Magnolienstrasse. Demzufolge zu enge Passagen beim Kreuzen und öfteres Befahren des Trottoirs (aufwärts). Gefährdung der FussgängerInnen. Die Ausschreibung der Massnahmen soll nächstens (endlich) erfolgen: Aufhebung einiger Parkplätze, ev. Umwandlung in gelb markierte Güter-Umschlagplätze, eventuell Pfosten auf dem Trottoir.

Bessere öffentliche Verkehrserschliessung des äusseren Quartierteils (Zollikerstrasse/Lengg):

Es erfolgte eine Begehung mit Frau Horn (VBZ) und betroffenen Anwohnern. Die im Brief vom Juni 2010 aufgeführten Fragen und Probleme wurden vor Ort erörtert. Problemlösung ziemlich kompliziert: Einbezug Zollikon, Zonengrenze. Tempo 30, versetzte Parkplätze, Geldmangel, respektive andere Prioritäten beim Verkehrsverbund. VBZ sucht nach Lösungen.

Nächste – und vorläufig letzte – öffentliche Sitzung.

Montag 7. März 2011.

Der Schreibende bitte um lebhaftige Abschieds-Teilnahme, da die Gruppe in dieser Form wahrscheinlich aufgelöst wird. Grund: "Pensionierung" nach bald 30jähriger Tätigkeit von Jolanda Walser und Ruedi Meyer. Mitgebringsel wären dabei gewiss nicht unnötig!
G.H./R.M.